



Bürgerstiftung Rheinviertel begrüßt neuen Stiftungsvorsitzenden

Die Bürgerstiftung Rheinviertel freut sich sehr, nach einer Übergangszeit ihren neuen Vorsitzenden, Pfarrer Edward Balagon, zu begrüßen und mit ihm gemeinsam schon einige stiftungsprägende Veranstaltungen zu erleben. Auch weitere interessante und abwechslungsreiche Events stehen auf dem Programm.



Pfarrer Edward Balagon ist neuer Stiftungsvorsitzender

Am 1. September hat Pfarrer Edward Balagon als neuer leitender Pfarrer des Rheinviertels **den Vorstandsvorsitz der Bürgerstiftung Rheinviertel** übernommen. Pfarrer Balagon, Sohn philippinischer Eltern, in Frechen aufgewachsen, kennt das Rheinland und speziell Bonn recht gut. Sein Theologiestudium von 2002 bis 2009 absolvierte er auch in Bonn, lebte im Albertinum und war der Gemeinde St. Petrus verbunden. Er beantwortete uns einige **Fragen**.

Pfarrer Balagon, als Sie von der Ernennung durch Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki erfuhren, was ging Ihnen da durch den Kopf?

Als die Anfrage kam, war ich sehr überrascht, wo ich doch eher kleine Seelsorgebereiche vor Augen hatte. Zugleich wuchsen aber in mir die Neugier und das Interesse. Die Bürgerstiftung war mir aus der Ferne nicht ganz fremd. Ich freue mich daher sehr auf die Zusammenarbeit.

Sie haben bereits einige Stiftungsprojekte besucht. Wie war ihr erster Besuch der Inklusions-Kita Sonja Kill?

Der erste Besuch war für mich sehr bereichernd und auch bestätigend, dass eine Inklusion nicht nur eine Wunschvorstellung, sondern Wirklichkeit werden kann. Für mich ist es schön zu erleben, dass alle unsere „Pänz“ so angenommen, akzeptiert und respektiert werden, wie sie sind.

Unsere Stiftungsprojekte reichen von der Kita-Betreuung über Jugendarbeit bis zu den Palliativdiensten und neuerdings auch die Demenzhilfe. Wo sehen Sie zunächst Ihre Schwerpunkte?

Der Mensch, ob jung oder alt, gesund oder krank, ist für mich der Schwerpunkt schlechthin. Das klingt zunächst allgemein. Die angeregten Stiftungsprojekte sind ja Antworten auf das, was in unserer Gesellschaft fehlt. Auf Zukunft hin gesehen braucht es eine Sensibilisierung für diese Themen von jugendauf. Daher sehe ich eine Bestärkung und Vertiefung in der Kinder- und Jugendarbeit als eine große, wichtige Chance.



Benefiz-Dinner mit besonderer Ausstrahlung und tollem Ergebnis

Über 170 geladene Gäste versammelten sich am 28. September auf der Godesburg, um im Beisein und unter Schirmherrschaft von **Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki** an einem festlichen Benefiz-Dinner zugunsten der sozialen Stiftungsprojekte teilzunehmen. Nach einem Begrüßungsumtrunk im Burghof mit herrlichem Blick auf Bad Godesberg wurden die Gäste im historischen Rittersaal empfangen, darunter OB Ashok Sridharan, Stadtdechant Dr. Wolfgang Picken, Prof. Dr. Ursula Lehr, Barbara Genschler, Bezirksbürgermeister Christoph Jansen und Dr. Christos Katzidis, MdL. Der neue Stiftungsvorsitzende **Edward Balagon** hob in seiner Begrüßung hervor, dass er schon früher auf die Stiftung mit ihren Sozialprojekten aufmerksam wurde und sich sehr freue, diese fortführen zu können.





Newsletter 3 | 2019



Festredner **Kardinal Woelki** wies auf die zunehmende Vereinsamung durch Verstädterung und Globalisierung hin und mahnte zur Rückbesinnung auf die Katholische Soziallehre. „Die Bürgerstiftung Rheinviertel ist mit ihren sozialen Projekten ein Leuchstern“. Kuratoriumsvorsitzende **Friederike Sträter** verwies noch einmal auf die vielfältigen Stiftungsprojekte, die von 800 Ehrenamtlichen und 65 Mitarbeitern gestemmt werden. Sie dankte dem Kardinal für seine Anerkennung der Stiftungsarbeit und ermunterte die Gäste, die Stiftung auch weiterhin großzügig zu unterstützen. Der Benefiz-Abend erbrachte 35.000 Euro zugunsten unserer Stiftungsprojekte. Unser Dank geht an Marion Hauck mit ihrem Team für das herbstliche Drei-Gänge-Menü und an die vielen Helfer, die zum Gelingen des wunderbaren Benefizabends beigetragen haben.



Würdevoll leben
bis zuletzt

Pflegeforum Palliative Care
Bonn-Bad Godesberg

Pflegeforum Palliative Care mit interdisziplinärem Programm

Die Bürgerstiftung Rheinviertel lädt gemeinsam mit dem CBT-Wohnhaus Emmaus, St. Vinzenzhaus und Caritasverband Bonn am **13. November 2019** zum 3. Pflegeforum Palliative Care ins Pfarrzentrum St. Marien, Bad Godesberg, ein. „Palliative Care umfasst neben dem pflegerischen Fachwissen die ganzheitliche Betreuung in der letzten Lebensphase“, so Stiftungsvorstand Prof. Oliver Tiemann. In Referaten und Workshops werden Themen zu Kompetenzerwerb und Erfahrungen mit Palliative Care, Trauerbewältigung, richtige Ernährung und spirituelle Begleitung am Lebensende behandelt. Namhafte praxiserfahrene Referenten konnten gewonnen werden. Die Fortbildungsveranstaltung richtet sich an Pflegekräfte der Alten- und Krankenbetreuung, an Einrichtungsleiter*innen sowie pflegende Angehörige und ehrenamtlich Engagierte in der Hospizarbeit.



Internationale Tangostars zu Gast in unserer Inklusions-Kita

Der 24. September war für die Kinder unserer Inklusions-Kita Sonja-Kill mit dem Besuch der **Tangostars Nicole Nau und Luis Pereyra** ein besonderer Tag. Das international berühmte Tangopaar verstand es, mit ihrer offenen und zugewandten Art die Kinder mit und ohne Förderbedarf mit unglaublicher Freude am gemeinsamen Tanzen in ihren Bann zu ziehen. Kita-Leiterin Nicole Boaro war begeistert: „Man merkt, wie gut Musik den Kindern tut. Der Vormittag war gelebte Inklusion.“ Beeindruckt von der Ausstrahlung der Künstler und der Freude der Kinder waren auch der argentinische Konsul Nazareno Munoz und OB-Gattin Petra Sridharan. Pfarrer Edward Balagon dankte den Künstlern und auch der anwesenden Initiatorin des gesamten TANGO-Benefizprojekts, Cäcilia Simon. Ein **TV-Team** berichtete über den Besuch in der WDR-Lokalzeit.

Am 24. November werden **Nicole Nau und Luis Pereyra** auf Einladung der Bürgerstiftung in **VIDA! TANGO ARGENTINO** mit einer aufwendigen Bühnenshow im Schauspielhaus Bad Godesberg zu erleben sein. Die Vorstellung ist bereits ausgebucht. mehr



Neues Stiftungschorprojekt startet – Sänger*innen gesucht

Der Stiftungschor Bad Godesberg setzt nach dem Wegzug unseres geschätzten Chorleiters Daniel Kirchmann seine beliebten Chorkonzerte unter neuer Leitung fort. Wir freuen uns, dass wir Frau **Lupe Larzabal**, Opernsängerin und Chorleiterin, für die Leitung und Einstudierung eines Chorkonzerts gewinnen konnten, das im März 2020 zur Aufführung kommt.



Newsletter 3 | 2019

Ein erstes Treffen findet am Dienstag, **12.11.2019**, die weiteren ebenfalls dienstags, 19.00–21.30 Uhr, im Rüngsdorfer Pfarrzentrum St. Andreas, Rolandstrasse, statt. Lassen Sie sich für das neue Chorprojekt unter Leitung von Lupe Larzabal mit ihrer großen Liebe zur lateinamerikanischen Musik begeistern. Auch neue Chorsänger sind herzlich eingeladen. Anmeldungen werden erbeten unter stiftungschor@buergerstiftung-rheinviertel.de

Unser Demenzteam stellt sich vor



Seit dem 1. September sind Petra Banger und Marc Dörnemann neue Mitarbeitende im neuen Stiftungsprojekt Ambulante Demenzhilfe. **Petra Banger** ist Pädagogin und Altentherapeutin mit langjähriger Erfahrung in der Senioren- und Demenzarbeit und für das Stiftungsprojekt als Koordinatorin tätig. „Ich möchte Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in ihrem häuslichen Umfeld mit Beratung zur Pflege und Betreuung unterstützen und ihnen Teilhabe an der Gemeinschaft ermöglichen“. **Marc Dörnemann** kommt vom Sozialdienst der Caritas-Pflegestation und qualifizierte sich in mehreren Fort- und Weiterbildungsprogrammen und in der praktischen psychosozialen Betreuung von Menschen mit Demenz. „Neben der praktischen Alltagsbegleitung möchte ich Hilfe zur Selbsthilfe vermitteln. Die Begegnung mit Menschen auf Augenhöhe ist mir dabei ein besonderes Anliegen.“

Die Ambulante Demenzhilfe ist zunächst als zweijähriges Pilotprojekt konzipiert, sie ist unentgeltlich, konfessionsübergreifend und wird aus Spenden finanziert. „Menschen, die ehrenamtlich bei diesem Projekt mitarbeiten möchten, sind herzlich willkommen“, ermuntert Stiftungsvorstand Prof. Oliver Tiemann. **Unsere Demenzfachkräfte erreichen Sie** telefonisch unter Koordinatorin Petra Banger, Tel: 0151 43244880, Demenzbegleiter Marc Dörnemann, Tel: 0152 37640499.

.... mehr



Großer Trubel bei Einweihung Kita-Außengelände Margarete Winkler

Voller Freude und bei strahlendem Wetter konnten die Kinder der Margarete-Winkler-Kita am 30. August nach einem feierlichen Festakt mit ihren Eltern, Erziehern und Gästen „ihr“ grunderneueres Kita-Außengelände „erobern“. „Das Warten nach siebenmonatiger Bauzeit hat sich gelohnt“, stellte Stv. Stiftungsvorsitzender Dr. Hanns-Christoph Eiden in seiner Begrüßung fest. Die Neugestaltung orientiert sich an einer naturnahen Erlebnispädagogik, abgestimmt für Kinder unter und über drei Jahren, aber auch nach musikalischen und religiösen Gesichtspunkten. Die Umbaukosten von 165.000 Euro hat die Bürgerstiftung ganz aus Eigenmitteln und Spenden finanziert. Bezirksbürgermeister Christoph Jansen lobte die Kita-Neugestaltung als einen Beitrag zu mehr Lebensqualität für junge Familien im Viertel. Nach dem Zerschneiden eines Absperrbandes und der Segnung durch Pfarrer Wolfgang Biedaßek konnten die Kinder endlich ihre Spielgräte ausprobieren. Kühle Getränke, Kaffee und Kuchen, zubereitet von den Kita-Eltern, luden noch lange zum Verweilen ein.

... mehr

10 Jahre Walter-Möhren Kita
„Wichtelwerkstatt“



Samstag, 23. November 2019
15.00–18.00 Uhr, Kreisauer Str. 2, 53175 Bonn

10 Jahre Jahre Walter-Möhren-Kita von St. Georg

Am 23. November feiert die Walter-Möhren-Kita von St. Georg ihr 10jähriges Jubiläum. Sie war die erste Kita in Bad Godesberg für Kinder unter drei Jahren. Das Kita-Team lädt Eltern, Verwandte und Freunde ganz herzlich zur „Wichtelwerkstatt“ und einem kleinen Weihnachtsmarkt in die Kreisauer Str. 2 ein. Angeboten werden ein Basar, eine Tombola, viele kleine kreative Aktionen mit leckerem Kuchen und Getränken.



Newsletter 3 | 2019



Stiftungs-Buchpatenprojekt bei Kindern und Paten sehr beliebt

Das **Buchpatenprojekt** der Bürgerstiftung Rheinviertel startete 2011, um die Lesekompetenz von Grundschulkindern mit Leseschwäche zu stärken und ihre Freude am selbständigen Lesen zu wecken. Dazu treffen sich einmal wöchentlich ehrenamtliche Buchpaten mit „ihrem“ Lesekind in ihrer Schule, um gemeinsam in einem vom Kind ausgewählten Buch zu lesen und dessen Inhalt zu besprechen, wodurch auch die Sprachfähigkeit des Kindes geschult wird. Derzeit nehmen 62 Kinder mit und ohne Migrationshintergrund aus den Beethoven-, Burg-, Donatus- und Servatiusgrundschulen am Buchpatenprojekt teil.

Als besonderes Highlight werden die Kinder mit ihren Paten alljährlich von der Inhaberin der Parkbuchhandlung, Barbara Ter Nedden, zum „**Lesefest**“ eingeladen. Nach einer spannenden und lebhaften Vorlesestunde können sich die Kinder dann vom Büchertisch ein gewünschtes Buch aussuchen, finanziert von „Für uns Pänz“, einer Unterstiftung der Bürgerstiftung Rheinviertel. Wir danken Frau Ter Nedden und den vielen ehrenamtlichen Buchpaten ganz herzlich für ihr nachhaltiges und beispielhaftes Engagement.



Ehrenamtstag und Familienfest unter großer Beteiligung

„Einfach Spitze, dass Du da bist!“ – unter diesem Motto feierte das Rheinviertel am 22. September in und um St. Andreas unter großer Beteiligung seinen diesjährigen Ehrenamtstag und Familienzentrumsfest. „Er ist unser Dank an die vielen ehrenamtlichen Helfer in der Kirchengemeinde und der Bürgerstiftung Rheinviertel, die das ganze Jahr über für unsere sozialen Projekte ihre kostbare Zeit investieren“, erklärte Ehrenamtskoordinatorin Verena Kraft-Tigges. Der Tag begann mit einer feierlichen Messe mit Pfarrer Edward Balagon. In ihr verabschiedet wurden die beliebte Gemeindegewanderte Carmen und unser durch herausragende Chorkonzerte geschätzte Seelsorgebereichsmusiker Daniel Kirchmann. Danach folgte rund um den Kirchturm ein buntes Fest für Groß und Klein. Es konnte gespielt, getobt, gebastelt und geklönt werden. Das leibliche Wohl mit Pizza, Würstchen und warmen und kalten Getränken kam ebenfalls nicht zu kurz.



Mausoleum von Carstanjen am Tag des Denkmals gut besucht

Am Tag des Offenen Denkmals am 8. September öffnete die Bürgerstiftung erneut für interessierte Besucher das in einem idyllischen Park gelegene historische Mausoleum von Carstanjen. Mit einer Fotodokumentation und fachkundigen Führungen von Joachim Keppler zu kunsthistorischen und soziokulturellen Aspekten des Mausoleums sowie zur Geschichte der Familie von Carstanjen erhielten die Besucher einen anschaulichen Überblick über die Historie des Kulturdenkmals. Elternrat und Eltern der Inklusions-Kita Sonja Kill verwöhnten die Besucher wieder mit einem leckeren Kuchenbuffet, Waffeln und Kaffee.

Seit 2007 ist das Mausoleum als Unterstiftung der Bürgerstiftung Rheinviertel eine christliche Urnenbegräbnisstätte. Derzeit fanden über 600 Menschen hier ihre letzte Ruhe und über 1.300 Anwartschaften wurden erworben. Informationen über eine Anwartschaft: Sonja Kokott, Tel: 0228 30898612. [...mehr](#)

Liebe Freunde und Förderer der Bürgerstiftung, unser neuer Vorsitzender hat seine Tätigkeit aufgenommen. Wir freuen uns, gemeinsam mit ihm und mit Ihrer großartigen Unterstützung die Bürgerstiftung Rheinviertel mit ihren vielfältigen Sozialprojekten erfolgreich weiterzuführen.